

## Reetz, 60, Gemeinde Am Mellensee

---

**Von:** Uwe Hürdler <uwe.huerdler@gmail.com>  
**Gesendet:** Montag, 22. März 2021 10:14  
**An:** Broshog, BGM, Gemeinde Am Mellensee; Reetz, 60, Gemeinde Am Mellensee  
**Cc:** Anneliese Splisteser; Doris und Andre Radtke; Günter Welke; Margit Welke; Ingo Koch; Andreas Salecker; Rolf Robbe; Marcel Zimmermann; Kienastheike@gmail.com; Claudia.tielesch@t-online.de; Sandy Ladwig  
**Betreff:** Sanierung der Scheune auf dem Gemeindehof in Gadsdorf  
  
**Kennzeichnung:** Zur Nachverfolgung  
**Kennzeichnungsstatus:** Erledigt

Sehr geehrter Herr Broshog,

der Heimatverein Gadsdorf e. V. hat schon seit geraumer Zeit die Sanierung der alten Scheune mit ihrem ortsbildprägenden Charakter auf dem Gelände des Gemeindehofs in Betracht gezogen. Allein ist jedoch dieses Vorhaben für ihn nicht zu bewältigen - vordergründig aus finanzieller Sicht.

Gegenwärtig eröffnet sich jedoch die durchaus reale Möglichkeit, hierzu eine entsprechende Förderung zu erfahren - und zwar über die

*LEADER-Förderung: Offener Projektauftrag mit Stichtag: 15.09.2021 -*

<https://lag-flaeming-skate.de/aktuelles/31-07-2020-letzter-stichtag-f%C3%BCr-die-einreichung-von-projekten.html>.

Um jedoch einen entsprechenden Antrag stellen zu können, ist eine gewisse Vorarbeit zu leisten, um die der Heimatverein Gadsdorf e. V. und der Ortsbeirat die Gemeinde Am Mellensee ersuchen. Es muss insbesondere eine Planung erarbeitet werden, aus der neben dem Projekt u. a. auch der Materialaufwand / die Materialkosten hervorgehen. Bei den ausführenden Arbeiten würde sich der Heimatverein Gadsdorf e. V. aktiv mit einbringen.

Die Gemeinde Am Mellensee würde ebenfalls am Projekt partizipieren, wenn das in ihrem Eigentum stehende Objekt eine Grundsanierung erfährt. So "preiswert" käme sie nicht an eine Sanierung der Scheune heran, die sowieso demnächst aufgrund ihres baulichen Zustandes auf der Agenda gestanden hätte. Bei der Sanierung der Scheune soll vor allem ein zum Hof hin offener, großer Aufenthaltsraum sowie Unterstellmöglichkeiten für Outdoormöbel geschaffen werden - so erste Überlegungen des Vorstandes Heimatvereins Gadsdorf e. V.

Das für die Fördermittelantragstellung bestehende Zeitfenster bis zum 15.09.2021 erachte ich als ausreichend, um hier die entsprechenden Vorarbeiten leisten zu können.

Ich bitte Sie, mir einen in Ihrem Haus für das Projekt zuständige/n MitarbeiterIn zu benennen, mit der das weitere Procedere besprochen werden kann.

Vielleicht können Sie bereits heute zum Treffen mit den Ortsvorstehern ein erstes Feedback geben.

Den Vorstand des Heimatvereins Gadsdorf e. V. sowie weitere mit ihm eng

korrespondierende Einwohner von Gadsdorf setze ich cc.

Für Ihre Bemühungen bedanke ich mich schon im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

U. Hürdler

Ortsvorsteher Gadsdorf

Stellvertretender Vorsitzender des Heimatvereins Gadsdorf e. V.